



ÖFFENTLICH

DN.: 2011/0145 vom 14.06.2011

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Familie, Jugend, Schule und Sport	29.06.2011	zur Kenntnis

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Umsetzung der Kindergartenbedarfsplanung in Ochtrup

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

Der zuletzt im November 2010 für Ochtrup vorgelegte Kindergartenbedarfsplan ist vom Kreisjugendamt Steinfurt aktualisiert worden, da der Einschulungstichtag jetzt gesetzlich auf den 30.9. eines Jahres fixiert wurde und nicht –wie zunächst geplant- schrittweise auf den 31.12. verschoben wird. Dadurch verbleiben Kindergartenkinder nun länger in der Einrichtung, so dass sich ein Mehrbedarf an Gruppen ergeben kann.

In einem Gespräch mit Trägervertretern hat das Kreisjugendamt am 8.6.2011 die neuen Planungsdaten vorgelegt (Anlage). Dabei wurden die erneut gestiegene Nachfrage der Eltern nach U3-Plätzen (Ergebnis der letzten Anmeldungen für 2011/12) und die Geburtenzahlen bis einschließlich Mai 2011 berücksichtigt. Danach wird jetzt ab dem Kindergartenjahr 2012/13 ein Bedarf von 39 Gruppen (vorher 38) gesehen. Im Gespräch wurde deutlich, dass trotz zuletzt deutlich zurück gehender Geburtenzahlen auch die Schaffung von 40 Kindergartengruppen für Ochtrup aus Sicht des Kreisjugendamtes vertretbar wäre.

Die Planungsdaten zeigen, dass es innerhalb der 39 (40) Kindergartengruppen in den Folgejahren zu Verschiebungen zwischen den Gruppentypen zu Gunsten der Gruppentypen I und II geben wird. Insbesondere die bedarfsgerechte Ausweitung des Angebotes für 1-2jährige Kinder (Gruppentyp II) war den Vertretern des Kreisjugendamtes ein Anliegen. Zur Erinnerung: Ab dem Kindergartenjahr 2013/14 gilt nach jetzigem Stand ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für alle Kinder ab 1 Jahr (bisher ab 3 Jahre).

Mit den Trägervertretern wurde die Möglichkeit der Übernahme der Trägerschaft für weitere Kindergartengruppen diskutiert. Es wurde vereinbart, seitens des Kreisjugendamtes kurzfristig eine erweiterte Trägerabfrage unter allen potenziellen Trägern aus Ochtrup und Umgebung zu starten.

Die Gruppenkonstellation bleibt dabei bewusst offen. Denkbar ist ein weiterer 4-Gruppen-Kindergarten, aber auch die dezentrale Errichtung von 2 + 2 Gruppen, ggfs. auch eine Konstellation von 3 + 2 Gruppen. Sollten sich mehrere fachlich geeignete Träger für eine Übernahme der Trägerschaft einer neuen Einrichtung in Ochtrup interessieren, so schließt sich nach den Sommerferien 2011 eine Elternbefragung an.

Umweltrelevanz:

Keine

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Keine

Generationengerechtigkeit:

Nicht berührt.

Im Auftrage:

Engelmann